

Mitsubishi Electric auf der ISH 2019 in Frankfurt am Main

Neue Lösungen in der Heizungs- und Klima-Digitalisierung

- **MELCloud Steuerung mit neuen Möglichkeiten**
- **Umfangreiches Datenmonitoring**
- **Neuer Kommunikations-Adapter für universelle Anbindung an Gebäudeleittechnik**

Frankfurt am Main / Ratingen, 11. März 2019 – In seinem Ausstellungsbereich „Digital Heating and Cooling“ hat Mitsubishi Electric auf der ISH 2019 in Frankfurt am Main zwei Zukunftsthemen in den Mittelpunkt gestellt. Dazu zählten die Möglichkeiten des neuen, optimierten MELCloud Angebotes. Hiermit lassen sich alle Einstellungen an der Klima-, Lüftungs- und Heiztechnik des Herstellers über einen geschützten Zugang auch für mehrere Standorte gemeinsam und in einer einzigen Anwendung durchführen. Darüber hinaus stellte das Unternehmen zwei Wege vor, seine Systeme in übergeordnete Anlagentechnik einbinden zu können. Neben dem hierfür bereits bewährten Modbus-Adapter wurde mit dem Procon MelcoEcodan Smart Control ein weiterer Kommunikations-Adapter präsentiert, der ohne Festlegung auf ein bestimmtes Protokoll über konventionelle Ein- und Ausgänge universal eingesetzt werden kann.

Mit der MELCloud lässt sich system- und standortübergreifend eine Vielzahl von Mitsubishi Electric Systemen überwachen und aus der Ferne steuern. Einer der wesentlichen Vorteile der MELCloud ist dabei ihre Skalierbarkeit von einfachsten Anwendungen im Einfamilienhaus bis hin zu umfassenden Fernüberwachungskonzepten für gewerbliche Nutzung an mehreren Standorten oder in unterschiedlichen Gebäuden.

Ein Datenmonitoring der Ist-Werte und Betriebszustände aller angeschlossenen Anlagen-Elemente ist nun ebenso möglich, wie berechnete Energiedatenanzeigen zur Systemanalyse und im Störfall eine Alarmweiterleitung per E-Mail an zwei Empfänger. Jederzeit lassen sich unbegrenzte, in der Bedienung limitierbare

Gastzugänge einrichten. So können in privaten und gewerblichen Anwendungen beispielsweise freigeschaltete Familienmitglieder, Fachhandwerker oder Filialverantwortliche dem Bedarf entsprechend Ist-Werte kontrollieren und Einstellungen anpassen.

Dafür erforderlich ist lediglich die Verbindung der angeschlossenen Geräte per WiFi-Adapter mit einem Router. Die dazu gehörende MELCloud App steht in den bekannten App-Stores kostenfrei zum Download zur Verfügung. Auch die Nutzung des Dienstes ist kostenfrei. In einer Demoversion lassen sich unter <https://app.melcloud.com> bereits vorab die vielfältigen Möglichkeiten der MELCloud ansehen und bewerten.

Stand für die Einbindung der Wärmepumpen-Produkte von Mitsubishi Electric in eine Gebäudeleittechnik bislang vor allen Dingen der Modbus-Adapter im Mittelpunkt, wurde auf der ISH darüber hinaus eine weitere Alternative präsentiert. Mit dem Procon MelcoEcodan Smart Control zeigte das Unternehmen erstmals eine universelle Kommunikations-Schnittstelle zur Anbindung seiner Technologie an übergeordnete Systeme der Gebäudeleittechnik. Die Anbindung an beispielsweise universale Heizungsregler erfolgt über konventionelle Ein- und Ausgänge. Die Datenpunkte sind auf ein Minimum reduziert, was die Integration weiterhin vereinfacht.

„Die Digitalisierung und entsprechende Einbindung oder Fernüberwachung von Anlagen zur Heizung, Lüftung und Klimatisierung sowohl in privaten wie auch gewerblichen Anwendungen ist ein wichtiger Kundenwunsch“, so Dror Peled, General Manager Marketing bei Mitsubishi Electric, Living Environment Systems. „Dem tragen wir mit unseren innovativen Möglichkeiten weiter Rechnung.“

Weitere Informationen gibt Mitsubishi Electric Europe B.V., Mitsubishi-Electric-Platz 1, 40882 Ratingen, E-Mail: les@meg.mee.com, Tel.: 0 21 02 - 4 86 - 0, www.mitsubishi-les.com.

Über Mitsubishi Electric

Seit fast 100 Jahren versorgt Mitsubishi Electric Corporation sowohl Unternehmenskunden als auch Endverbraucher auf der ganzen Welt mit qualitativ hochwertigen Produkten aus den Bereichen Informationsverarbeitung und Kommunikation, Weltraumentwicklung und Satellitenkommunikation, Unterhaltungselektronik, Industrietechnologie, Energie, Transport- und Bauwesen sowie Klima- und Heiztechnik. Mit rund 142.340 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen zum Ende des Geschäftsjahrs am 31.03.2018 einen konsolidierten Umsatz von 41,8 Milliarden US Dollar*. In über 30 Ländern sind Vertriebsbüros, Forschungsunternehmen und Entwicklungszentren sowie Fertigungsstätten zu finden. Seit 1978 ist Mitsubishi Electric in Deutschland als Niederlassung der Mitsubishi Electric Europe vertreten. Mitsubishi Electric Europe ist eine hundertprozentige Tochter der Mitsubishi Electric Corporation in Tokio.

* Umrechnungskurs 106 Yen = 1 US Dollar, Stand 31.03.2018 (Quelle: Tokioter Devisenbörse)

Weitere Informationen:

<http://global.mitsubishielectric.com>

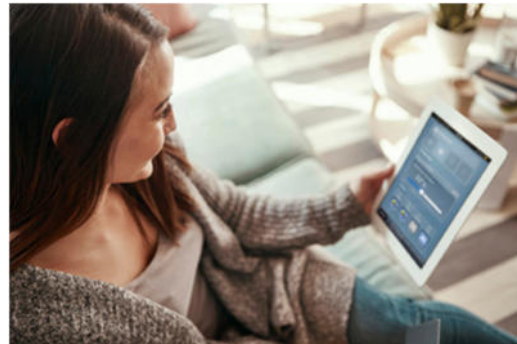
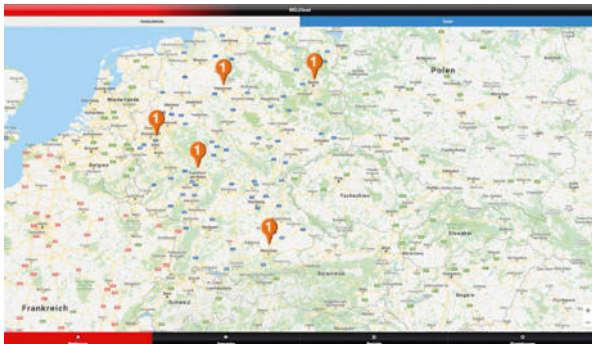
<http://www.mitsubishielectric.de>

<http://www.mitsubishi-les.com>

Kontakt

Schellhorn Public Relations GmbH
Martin Schellhorn
Blombrink 1
45721 Haltern am See

Telefon: 0 23 64 - 10 81 99
Mobil: 01 77 - 3 22 58 02
Fax: 0 23 64 - 28 77
E-Mail: martin.schellhorn@schellhorn-pr.de



Mit der neuen MELCloud lassen sich alle Einstellungen an der Klima-, Lüftungs- und Heiztechnik von Mitsubishi Electric über einen geschützten Zugang auch für mehrere Standorte gemeinsam und in einer einzigen Anwendung durchführen.

Mit dem Procon MelcoEcodan Smart Control bietet Mitsubishi Electric erstmals eine universelle Anbindungsmöglichkeit seiner Technologie an Systeme der Gebäudeleittechnik.

Abbildungen: Mitsubishi Electric

Datum: 11.03.2019